



17.08.2023

Der VRB Saarland (erneut) zum Klassenfahrtenerlass

Bereits am 02.08.2018 als auch am 01.12.2019 forderte der VRB Saarland eine Überarbeitung des Klassenfahrtenerlasses.

„Nach Ansicht des VRB ist die Kostenobergrenze auch zu starr und unflexibel, weswegen der Lehrerverband seinerzeit bereits im Anhörungsverfahren zum Erlass zumindest den Einbau einer Dynamik im Rahmen des Inflationsausgleichs angemahnt hat. Für die VRB-Landesvorsitzende Karen Claassen ist die Äußerung des Ministeriums am 29. November 2019 in der Saarbrücker Zeitung, dass eine Überprüfung zu Beginn des Jahres keinen Anlass zur Anpassung ergeben habe, unverständlich: „Für die Jahre zwischen 2016 bis 2019 wird eine inflationäre Entwicklung von 5,5% für Deutschland prognostiziert. Wie kann es da keinen Anlass zur Anpassung geben? Selbst der eisernste Arbeitgeber würde dieses Argument im Rahmen einer Tarifverhandlung nicht versuchen zu ziehen.“

Nun zeigen die aktuellen Entwicklungen, dass die Forderung unseres Verbandes schon vor Jahren substanziell war und vor allem ist.

Auch die Situation, dass die begleitenden Lehrkräfte einen nicht geringen Anteil der Reisekosten oftmals selbst tragen, kann hinsichtlich des Arbeitsumfanges und der gestiegenen Anforderungen im Allgemeinen nicht hingenommen werden. Wenn Klassenfahrten als Teil des schulischen Lernens weiterhin durchgeführt werden sollen und dies auch von den Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird, ist hier eine zeitnahe Anpassung des Erlasses unabdingbar.